

Verfahren nach Schrittmacher / Defibrillator-Eingriff:

Wie der Blutverdünner, falls vorhanden, genommen wird, wird Ihnen mitgeteilt und steht im Befundbericht. Neue Blutverdünner (Eliquis, Lixiana, Pradaxa, Xarelto,) werden normalerweise 24 (- 48) Stunden nach OP wieder normal genommen. Marcumar / Coumadin geht normal weiter mit einem Zielwert INR 2,0-2,5 in den nächsten 7 Tagen.

Bei Schmerzen: Trockene Kälte anwenden, d.h. Eisauflage (Kühlkomresse oder Kühllakku in Waschenlappen stecken oder in Küchentuch wickeln und auf Pflaster legen). Schmerztablette selten nötig. Bei relevanter Schwellung / Bluterguss der Wunde länger kühlen.

Schonung des Arms der OP-Seite (nicht überstrecken oder über den Kopf heben, keine schweren Lasten tragen) bis schmerzfrei!

10-12 Tage Pflasterverband mit sauberem Pflasterwechsel durch Hilfsperson (z.B. Einmalhandschuhe, Desinfektionsspray) ~ alle 2-3 Tage je nach Zustand des Pflasters. Meist kein Fadenzug nötig.

4 Wochen Wunde nicht in Schwimmbad / Badewanne einweichen, nicht in die Sauna! Nach Neuimplantation von Sonden starke Vibrationen o. Beschleunigungen d. Körpers 6 Wochen vermeiden.

In der Einheilzeit beim Duschen Pflaster belassen, Bereich der Wunde möglichst aussparen und Verband direkt nach dem Duschen trocken tupfen und prüfen, ob noch gut aussieht. Wenn Pflaster nass o. lose, Wechsel des Pflasters.

Im weiteren Verlauf falls V.a. Wundheilungsstörungen melden (Terminierung 06841-16-15983 o. 15999, auf Band sprechen!).

Sie erhalten von uns eine Informationsbroschüre (bei Neueinbau), einen Geräteausweis für den Geldbeutel, Verbandsmaterial und ggfs. die Terminkarte für die nächste Kontrolle mit unseren Kontaktdaten.

Gute Erholung!

PD Dr. Werner & PD Dr. Abdin
Oberärzte Schrittmacher-/ICD-OP

